

IHK-FACHKRÄFTETAG - 09.MAI 2014

Wie attraktiv sind Deutschlands Unternehmen?



Keynote Speaker Theo Prinz

Die Fachkräfte von heute sind oft gut ausgebildet und wissen, dass der Arbeitsmarkt für sie spricht. Sie werden gesucht und oft hart umworben. Sie überlegen sich daher ganz gezielt, bei welchem Unternehmen sie arbeiten möchten und bei welchem nicht. Sie informieren sich dabei nicht nur auf der Homepage des Wunschunternehmens, sondern schauen auch, welche Informationen im Internet sonst noch zu finden sind und bewerten das Unternehmen vor dem Hintergrund ihrer persönlichen Zielsetzung.

Doch noch immer sind viele Unternehmen nicht vorbereitet. Sie sind verhaftet in alten Denkstrukturen und Organisationsprinzipien. Führungspositionen sind nach dem Ja-Sager- und Radfahrer-Prinzip besetzt und statt eines lebendigen, kreativen Arbeitsumfelds findet sich schierer Präsentismus und 9-to-5-Denken.

Doch nicht nur die Art der Arbeit hat sich verändert, sondern auch die Einstellung zur Arbeit: Arbeit ist heute mehr, als nur eine Möglichkeit, sein Geld zu verdienen. Arbeit ist elementarer Bestandteil des sozialen Lebens. Hier entstehen soziale Kontakte zu Kollegen und Kolleginnen – oft wird hier sogar der Grundstein für lebenslange Freundschaften oder Partnerschaften und Ehen gelegt. Am Arbeitsplatz bringen die Menschen einen Großteil Ihrer Schaffenskraft und Kreativität ein und wünschen sich schnelles Feedback, Anerkennung und Wertschätzung. Und nicht zuletzt verbringen sie gut die Hälfte ihrer wachen Zeit am Arbeitsplatz und möchten sich dort wohlfühlen und gerne aufhalten.

Aus diesen Gründen spielen bei der Auswahl des Traumarbeitgebers oft nicht nur Überlegungen wie Gehalt, Urlaub, Sozialleistungen oder die sonstigen Rahmenbedingungen des Vertrages eine Rolle, sondern entscheidend wird immer mehr, welche Werte das Unternehmen für sich entdeckt hat und welche es davon auch wirklich lebt. Nur Unternehmen, die Werte wie Wertschätzung, Anerkennung, Spaß an der Arbeit, Freude an der Innovation und Wegfall von unnötigen Einschränkungen leben, profitieren von einer starken Attraktivität und werden die Leistungsträger kommender Generationen für sich gewinnen können.

Deutschlands Unternehmen sind daher gut darin beraten, einmal darüber nachzudenken, ob die traditionellen Rahmenbedingungen von Arbeit nicht flexibler gehandhabt werden können. Sicher geht das nicht immer und für jede Tätigkeit, aber die Auseinandersetzung mit diesen Fragen ist sicher notwendig.

Hierzu möchte ich Ihnen einige Impulse bieten, die über die oft diskutierten Fragen nach Gleitzeit und Homearbeitsplatz hinausgehen:

Müssen Meetings immer im Besprechungsraum stattfinden oder geht es nicht auch manchmal bei einem Spaziergang? Machen Events mit Mitarbeitern nicht doch Sinn, auch wenn viele Unternehmen sogar die Weihnachtsfeiern streichen? Macht es nicht Sinn, einmal mit den Fachkräften des Teams über die Werte und Ziele der Abteilung oder der Unternehmung zu reden? Überhaupt, macht es nicht Sinn, dass sich die ganze Abteilung von Zeit zu Zeit mal zurückzieht und neue Ideen entwickelt oder überholte Organisationsanweisungen auf den Prüfstand stellt?

Und meine persönliche Frage: Macht es nicht Sinn, dass Unternehmen wieder lebendiger, und individueller werden, getragen von Wertschätzung, Freude an der Leistung und Innovationskraft?

Autor: Theo Prinz

<http://www.ihk-bildungshaus-schwaben.de>
DOKUMENT-NR. 2898

MEHR ZU DIESEM THEMA

Externe Links

- [Anmeldung IHK-Fachkräftetag](https://weiterbildung.ihk-bildungshaus-schwaben.de/details.jsp?id=207598&weiterbildung=IHK-Fachkr%EF%BF%BDftetag) (Link: <https://weiterbildung.ihk-bildungshaus-schwaben.de/details.jsp?id=207598&weiterbildung=IHK-Fachkr%EF%BF%BDftetag>)

KONTAKT

IHK-Bildungshaus Schwaben

Stettenstraße 1 + 3
86150 Augsburg

Tel: 0821 3162-300

Fax: 0821 3162-224

E-Mail: bildungshaus@schwaben.ihk.de